

GLuP im Rat der Stadt Laatzen

Antrag **- öffentlich -**

Beratungsfolge:

Drucksachen-Nr.: 2012/185

Ausschuss für Wirtschaft und Vermögen	am 09.07.2012	TOP:
Verwaltungsausschuss	am 19.07.2012	TOP:
Rat der Stadt Laatzen	am 19.07.2012	TOP:

Erteilung von Plaktiergenehmigungen an ehrenamtliche Vereine und Initiativen **- Antrag der Gruppe Linke und Piraten im Rat der Stadt Laatzen -**

Herrn Bürgermeister
Thomas Prinz
Marktplatz 13
30880 Laatzen

07.06.2012

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten Sie, folgenden Antrag den Gremien zur Beschlussfassung vorzulegen:

Antrag:

Die Ausschüsse mögen darüber beraten, ob die Richtlinien für Werbung und vor allem für die Informationen von gemeinnützigen Vereinen, Initiativen und insbesondere deren Veranstaltungen wie folgt geändert werden müssten: Vereine dürfen außerhalb des Werbepartners selbständig "Werbung" unter der Prämisse anbringen, dass diese für die ordnungsgemäße Handhabung des Informationsmaterials verantwortlich sind und innerhalb der gesetzten Fristen diese wieder selbständig ordentlich zu entfernen.

Begründung:

Die aktuelle Regelung der Stadtverwaltung mit dem Werbepartner sorgt dafür, dass nicht ausreichend auf lokale Veranstaltungen hingewiesen werden kann. Die Folge ist, dass die Veranstaltungen nicht mehr ausreichend gut wahrgenommen und besucht werden.

Die aktuell bereit gestellten Werbeschilder sind für das Stadtgebiet und die lokalen Aktionen der Veranstalter zu knapp bemessen, örtlich zu eingeschränkt und können somit nicht die erforderliche Wirkung erzielen.

Die Stadt sollte ehrenamtlichen Tätigkeiten nicht zusätzliche "Stolpersteine" in den Weg legen sondern den Vereinen / Veranstaltern "helfende Hände" reichen.

Für die Gruppe GLuP im Rat der Stadt Laatzen

Nicole Hendrych und Heiko Schönemann